

25. April 2007

VOL 10

0713

**Landwirtschaftlicher Hochbau; Projekt Nr. 35436-2; Beschluss
Kantonsbeitrag an die Kosten eines Hochbauprojektes; Mehrjähriger
Verpflichtungskredit**

1. Gegenstand

Gemeinde	Diemtigen
Gesuchsteller	Wiedmer-Mani Hans, Neuhaus, 3756 Zwischenflüh
Projekt	Neubau Ökonomiegebäude Hasli
Baukosten	CHF 910'000.--
Projektverfasser	Gobeli Bau, Saanen-Gstaad
Zone	BZ III
Region	C (gem. LANAT-Strategie 2010)
Beitrag	CHF 120'000.-- , pauschal, nicht rückzahlbar entspricht 13.2% der Baukosten

Mit dem Kantonsbeitrag kann zusätzlich ein Bundesbeitrag von CHF 160'000.-- ausgelöst werden.

Weiter steht ein Investitionskredit (zinsloses, rückzahlbares Darlehen) von CHF 180'000.-- zur Diskussion.

2. Rechtsgrundlagen

- Kantonales Landwirtschaftsgesetz vom 16. Juni 1997 (KLwG, BSG 910.1), Art. 30, 36 und 38
- Verordnung vom 5. November 1997 über Strukturverbesserungen in der Landwirtschaft (SVV, BSG 910.113), Art. 2
- Gesetz vom 26. März 2002 über die Steuerung von Finanzen und Leistungen (FLG; BSG 620.0), Art. 46, 48 Abs. 2 Bst. a, 49, 50 Abs. 3 und Art. 52
- Verordnung vom 3. Dezember 2003 über die Steuerung von Finanzen und Leistungen (FLV, BSG 621.1), Art. 148 und 152

**3. Kredit- und
Ausgabenart**

Mehrjähriger Verpflichtungskredit in Form eines Objektkredites. Gestützt auf Art. 46 und 48 Abs. 2 Bst. a FLG handelt es sich um eine neue, einmalige Ausgabe.

**4. Massgebende
Kreditsumme**

CHF 120'000.--



**5. Rechnungsjahr
und Konto**

Konto: 4310 566000, ordentlicher Bodenverbesserungskredit

KLER-Kreis: 1697 Amt für Landwirtschaft und Natur

Produktgruppe: 9120 Wettbewerbsfähigkeit der Landwirtschaft

Voraussichtliche Zahlungen:	2007	CHF	48'000.--
	2008	CHF	48'000.--
	<u>2009</u>	<u>CHF</u>	<u>24'000.--</u>
	Total	CHF	120'000.--

Die Ausgaben sind im Budget und im Finanzplan eingestellt.

6. Auflagen

Die Fachstelle Hochbau der ASP legt die projektbezogenen Auflagen fest.

7. Eröffnung

Der bewilligte Kantonsbeitrag wird dem Gesuchsteller zusammen mit den projektbezogenen Auflagen durch die Fachstelle Hochbau eröffnet.

8. Begründung

Die Familie Wiedmer Hans bewirtschaftet eine landwirtschaftliche Nutzfläche (LN) von 27.7 ha und die Alp „Vorder Tärfteten“ mit 66 Normalstössen. Zum Betrieb gehört ein Produktionsrecht von 93'000 kg Milch; davon werden im Sommer über 20'000 kg zu Alpkäse verarbeitet. Die Alpzeit dauert 110 Tage.

Die Betriebsgemeinschaft mit Frau Magdalena Wiedmer wird aufgelöst, und Herr Hans Wiedmer kann die bestehende alte Scheune von Frau Wiedmer erwerben und 10.3 ha LN bis ins Jahr 2042 pachten. Er will nun auf dem Baurecht eine neue Scheune für 25 Kühe und 32 Stück Jungvieh (entspricht 40 Grossvieheinheiten) bauen.

Die Realisierung des Projektes in der Förderregion C gemäss LANAT-Strategie 2010 bringt markante Verbesserungen der Arbeitswirtschaft, der Tierhaltungsbedingungen und des Gewässerschutzes. Die Betriebsberatung Inforama Berner Oberland und der zuständige Hochbauexperte beurteilen das Vorhaben als finanzier- und tragbar sowie wirtschaftlich sinnvoll.

An die Volkswirtschaftsdirektion.

Für getreuen Protokollauszug

Der Staatsschreiber:

